

UnicornsCode - Python AG

Variablen

Variablen sind wie Behälter für Werte. Eine Variable hat immer einen bestimmten Namen, z.B. x oder y. Am besten ist der Name so gewählt, dass erkennbar ist, was für ein Wert darin gespeichert ist, z.B. alter oder farbe.

Um einer Variable einen Wert zuzuweisen, nutzt man das Gleichzeichen: **alter = 5** weist also der Variable **alter** den Wert 5 zu.

Variablen können verschiedene Datentypen enthalten (näheres dazu auf dem Blatt zu Datentypen), beispielsweise kann man der Variable alter statt einer Zahl auch ein Wort zuweisen.

Mit Variablen kann man viele verschiedene Sachen machen, z.B. rechnen. Im Beispiel 2 wird die Summe der Variablen x und y in der Variable summe gespeichert. Die Variablen x und y müssen dafür vorher erstellt (initialisiert) und ihnen Werte zugewiesen werden. Welchen Wert hat die Variable **summe** nach dem Codeabschnitt in Beispiel 3?

Um sich den Wert einer Variable ausgeben zu lassen, d.h. ihn auf der Konsole anzuzeigen, kann man den Befehl `print()` nutzen. `print(x)` gibt z.B. den Wert von x auf der Konsole aus. Mehr zu `print()` auf dem Zettel "Konsolen Ein- und Ausgaben".

Beispiel 1

```
1 alter = 5
2 alter = "unbekannt"
3 name = "Thomas"
4 temperatur = 36.8
```

Beispiel 2

```
1 x = 3
2 y = 6
3 summe = x + y
```

Beispiel 3

```
1 x = 3
2 y = 6
3 summe = x + y
```